



fwz gronau
Freiwilligenzentrale Gronau e.V.

Jahresbericht

2023

Aktivitäten
Arbeitsfeld
Projekte



04

04 Vorwort

Im Namen des Vorstands



10



06

05 2023 in Zahlen

Kennzahlen ehrenamtliches Engagement

06 Im Bild

Eindrücke verschiedener Aktivitäten

08 Arbeitsfeld

Handlungs- und Engagementbereiche

10 Projekte

Die drei FWZ-Initiativen

12 Umzug

Zurück in die alten Räume



08



12



Der FWZ-Vorsitzende Andreas Veltman bei seiner Ansprache auf der Feier zum 20-jährigen Jubiläum

Die Freiwilligenzentrale Gronau e.V. (FWZ) gehört als Institution seit nunmehr 20 Jahren zum festen Bestandteil von Gronau und Epe und unterstützt seitdem Menschen auf der Suche nach einem für sie geeigneten Ehrenamt. Menschen, die unter anderem mit Kindern, Senioren oder Menschen mit Beeinträchtigungen eigenverantwortlich oder auch im Team mit Kollegen zusammenarbeiten möchten. Umgekehrt hilft die FWZ gemeinnützigen Organisationen und Initiativen vor Ort dabei, engagierte Bürger ehrenamtlich einzubinden. Ihr Wirken ist, wie es Bürgermeister Rainer Doetkotte formulierte, „ein unverzichtbarer Bestandteil des Gemeinwesens“.



Das vergangene Jahr 2023 war bezogen auf die FWZ ein – das kann man nicht anders sagen – ereignisreiches. Und das lag nicht nur am Jubiläum, welches unser Verein Ende

Oktober mit einer unvergessenen Veranstaltung und vielen Gästen im Walter-Thiemann-Haus feiern durfte. Nein, diese Feierstunde war vielmehr das I-Tüpfelchen auf einem Jahr mit vielen Aktivitäten und Höhepunkten.

Am meisten heraus sticht dabei sicherlich unser Umzug zurück an den ursprünglichen Standort an der Konrad-Adenauer-Straße 45, der nach Aufgabe der ursprünglichen DRIO-Baupläne samt Parkhaus wieder möglich wurde und bei dem uns die Stadt Gronau und unsere Nachbarn von der Touristeninformation mit viel Engagement unterstützt haben.

Neben vielen freiwilligen Händen, die bei der Renovierung, Verschönerung und dem Umzug selbst geholfen haben, möchte ich an dieser Stelle die zahlreichen Geld- und Sachspenden erwähnen, die bei einer Crowdfunding-Aktion der Volksbank, durch die Sparkassen-Stiftung, den Unternehmensverband AIW sowie die Stadtwerke Gronau zusammengekommen sind.

Zum Ende des Jahres können wir nun mit Stolz auf unser neues, modernes und einladendes Büro blicken, in dem wir gerne in die nächsten 20 Jahre FWZ gehen und auch in Zukunft unseren Teil dazu beitragen wollen, dass das Ehrenamt in Gronau und Epe weiterhin wertgeschätzt und gefördert wird.

Im Namen des Vorstands,
Andreas Veltman

2023 in Zahlen



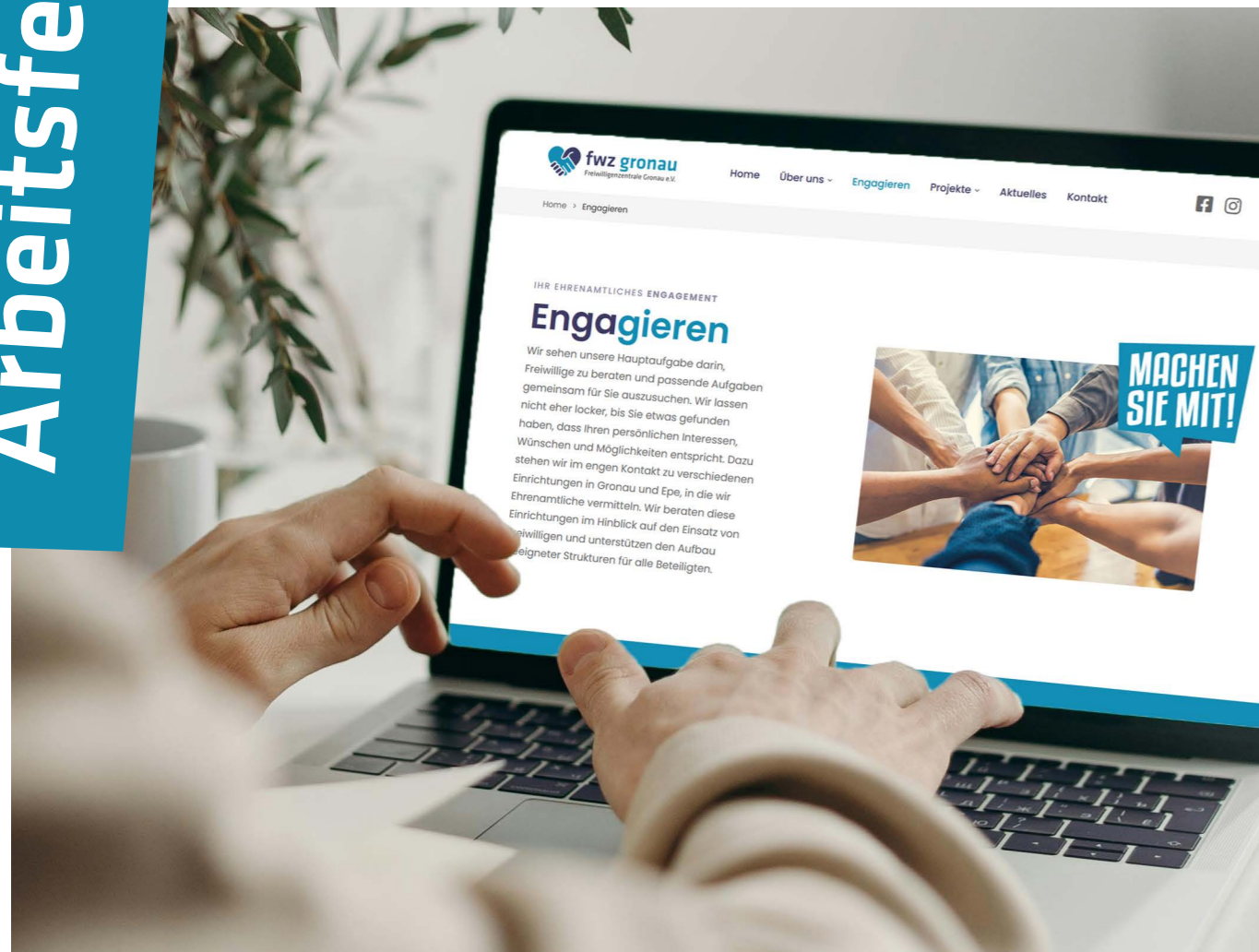


Das 20-jährige Jubiläum der FWZ wurde am 27. Oktober feierlich in den Räumlichkeiten des Walter-Thiemann-Hauses begangen. Nach Sektempfang und Grußworten ließen es sich Mitglieder, Freiwillige und geladene Gäste bei Kaffee, Kuchen und Musik gut gehen.



Das FWZ-Team auf dem Gronauer Weihnachtsmarkt (o.); Spendenübergabe des AIW-Unternehmensverband (m.l.); die FWZ-Mitgliederversammlung Ende März (m.r.); Spendenübergabe der Sparkassenstiftung (u.r.)





Seit Dezember ist die neue Website der FWZ unter www.fwz-gronau.de online. Teil davon ist auch die Einbindung der Engagementdatenbank.

Das Arbeitsfeld der FWZ gestaltete sich im Jahr 2023 weiterhin sehr breit. Neben der Vermittlung von Freiwilligen an unsere Mitgliedsorganisationen, baute das Team der FWZ die Kontakte zu bestehenden Partnern weiter aus und stand in regelmäßigem Kontakt zu den Mitgliedsorganisationen, um auszuloten, wo jeweils ein Bedarf an Freiwilligen besteht oder um abzuklären, wie die Arbeit mit den vermittelten Freiwilligen verläuft.

Zwei neue Mitgliedsorganisationen konnten dabei 2023 für die FWZ gewonnen werden. Das ist zum einen der Förderverein Menschen in Not-Gronau e.V. und zum anderen das Unternehmen Lively, der in Gronau als Betreiber eines neuartigen Wohnkonzepts für Seniorinnen und Senioren in der Weißen Dame aktiv wird. Daneben konnte die FWZ mit der Sparkassenstiftung für Gronau, dem AIW Unternehmensverband „Aktive Unternehmen im Westmünsterland e.V.“ sowie der Aktion Mensch im abgelaufenen Jahre drei weitere Fördermitglieder begrüßen.

Um Personen, die sich eine ehrenamtliche Tätigkeit vorstellen können, besser anzusprechen und besser zu errei-

chen, wurden 2023 verschiedene Maßnahmen getroffen worden. Neben dem erwähnten Umzug in das renovierte ehemalige Büro mitsamt der Schaffung einer modernen Beratungsecke, in der potenzielle Freiwillige niederschwellig und in ungezwungener Atmosphäre über die Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements vor Ort informiert werden können, wurden 2023 verschiedene Schritte hin zu mehr Digitalisierung genommen.

Neben verschiedenen internen Verwaltungsabläufen, die bereits im ersten Halbjahr digitalisiert und damit vereinfacht wurden, lag der Schwerpunkt im zweiten Halbjahr 2023 vor allem auf der Erstellung eines neuen Markenauftritts. Nachdem im Oktober bereits ein neues Logo präsentiert und nach und nach alle Broschüren aktualisiert wurden, ging im Dezember zudem die neue Website online. Sie ist dank Responsivität nun auch auf allen Endgeräten – vom Smartphone bis zum Laptop – gleichermaßen gut zu lesen. Teil der Website ist beim Menüpunkt „Engagieren“ dabei auch die Einbindung der Engagementdatenbank der Aktion Mensch, über die zukünftig alle offenen Stellen veröffentlicht werden.

Engagement- Bereiche



Mitgliederinnen und Mitglieder des NaWi-Teams bei einer Besprechung Anfang Dezember

Die drei FWZ-eigenen Projekte AntiRost, NaWi und ReparaturTreff konnten sich weiter etablieren und wurden von vielen Seiten gelobt und dankend angenommen.



Freiwillige des ReparaturTreff-Teams bei der Reparatur verschiedener elektronischer Geräte in der Familienbildungsstätte



reparaturtreff

Wegwerfen war gestern!

Unter dem Motto „Wegwerfen war gestern“ können beim Projekt ReparaturTreff seit Oktober 2018 an jedem ersten Samstag im Monat kaputte Gegenstände abgegeben werden, die dann – sofern möglich – gegen eine kleine Spende von den 39 freiwilligen Helferinnen und Helfern repariert werden. Die Freiwilligenzentrale organisiert den Treff gemeinsam mit der Familienbildungsstätte Gronau, in deren Räumen er auch monatlich stattfindet. Im Jahr 2023 konnten bei den zwölf stattgefundenen Treffen insgesamt 219 Reparaturen angegangen werden – eine Steigerung um 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Bei 121 Gegenständen verlief die Reparatur erfolgreich und die Besucher konnten ihre Kleidung, Möbel, Modelleisenbahn oder Elektronikgerät wieder heile mit nach Hause nehmen.

Jeden 1. Samstag im Monat in der Familienbildungsstätte Gronau an der Laubstiege 15



nawi

Natur & Wissenschaft

Und auch die Initiative NaWi, Natur und Wissenschaft in Kindergärten und Kitas, konnte im vergangenen Jahr erfolgreich weitere Versuche auf naturwissenschaftlicher Basis durchführen. Die Experimente zu den Themen Luft, Farben, Papier, Elektrizität sowie Magnetismus erfreuen sich bei den angehenden Schulkindern und Erziehern großer Beliebtheit. Die Projektgruppe bestand 2023 aus elf Mitgliederinnen und Mitgliedern. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt zehn Einrichtungen in Gronau und Epe besucht, in denen zu zweit jeweils mit einer Gruppe von etwa fünf Kindern gearbeitet wurde. Insgesamt kam die Projektgruppe 2023 auf 44 Einsätze, was eine Steigerung um 42 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Natur und Wissenschaft für Vorschulkinder in Kindergärten und Kitas



Hilfe bei Kleinstreparaturen für Hilfsbedürftige in Gronau und Epe

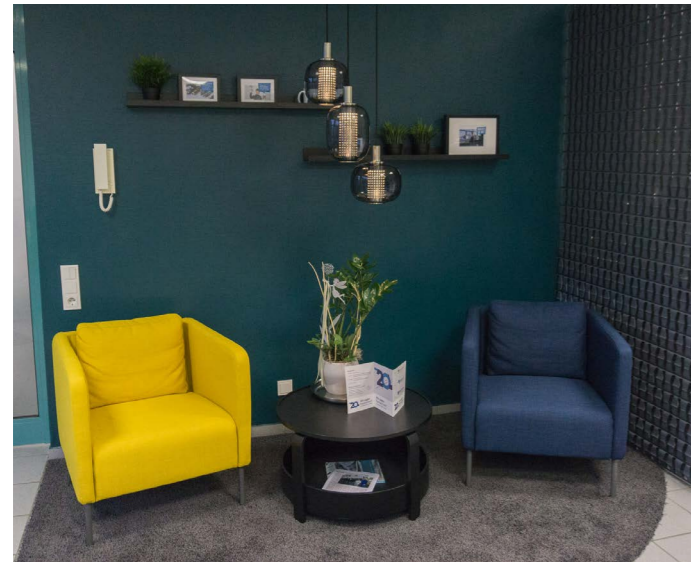
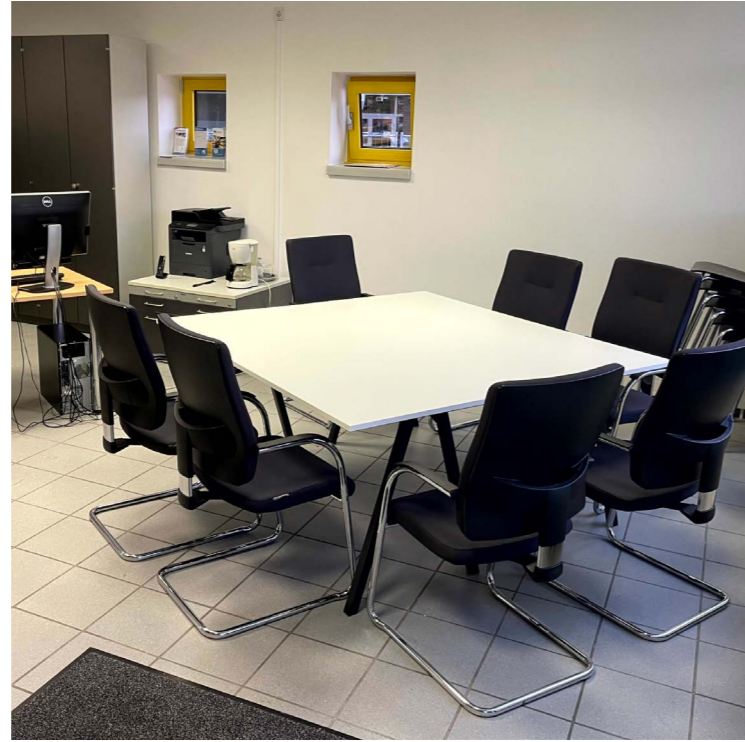


antirost

Nachbarschaftshilfe 2.0

Die Initiative AntiRost, die erweiterte Nachbarschaftshilfe für Personen anbietet, die Hilfe benötigen, hat sich im vergangenen Jahr weiter in Gronau und Epe etabliert und wird durch die Bevölkerung zunehmend dankbar in Anspruch genommen. So konnten von den 14 Mitgliederinnen und Mitgliedern der AntiRost-Gruppe im vergangenen Jahr 57 Einsätze durchgeführt werden, was eine Abnahme um rund 40 Prozent bedeutet. AntiRost spürt von den FWZ-Projekten am meisten noch die Nachwirkungen Corona, denn viele hilfsbedürftige fühlen sich weiterhin unsicher, Personen in ihr Haus zu lassen. Neben handwerklichen Fähigkeiten der ehrenamtlichen Helfer waren auch 2023 wieder soziale Fähigkeiten gefragt, denn nicht selten ist für die Hilfsbedürftigen gerade der soziale Kontakt mit den Teammitgliedern ein Anlass für einen Kleinauftrag.

Umzug





[instagram.com/fwz_gronau](https://www.instagram.com/fwz_gronau)



[facebook.com/fwzgronau](https://www.facebook.com/fwzgronau)

Freiwilligenzentrale Gronau e.V.

Konrad-Adenauer-Straße 45
48599 Gronau

Telefon: 0 25 62 – 99 27 66

E-Mail: info@fwz-gronau.de



Weitere Informationen
auf unserer **Website**:
www.fwz-gronau.de